



6.6.2016

IKKDOS / Bangertweg 7 / Sekret.: Seelhausgasse 11a, 72070 Tübingen

**Arbeitstagung 2016****EINLADUNG**

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Institut für Kirchen- und Kulturgeschichte der Deutschen in Ostmittel- und Südosteuropa e.V. lädt Sie zu seiner 53. Arbeitstagung vom 7. bis 10. August 2016 auf den Heiligenhof in Bad Kissingen zum Thema

„Christen unter totalitärer Herrschaft von 1945 bis ca. 1960  
in der SBZ/DDR, Polen, der Ukraine und der ČSSR“

herzlich ein.

Die Tagung beginnt am Sonntag, den 7. August 2016, um 18 Uhr mit dem Abendessen und endet am Mittwoch, den 10. August 2016, mit dem Mittagessen um 12 Uhr.

Der Tagungsbeitrag beläuft sich auf 190 € pro Person, für Studierende 90 € Stipendiat(inn)en des Kardinal-Bertram-Stipendiums können ohne Tagungsbeitrag teilnehmen.

Für Tagungsteilnehmer als Tagesgäste ohne Übernachtung, jedoch mit Mittag- und Abendessen, Kaffeepausen-Angebot beträgt die ermäßigte Tagungsgebühr 100,- € für Studenten 50,- €

Für Tagungsteilnehmer als Tagesgäste ohne Inanspruchnahme von Hotel und Essensangebot, nur als Zuhörer der Vorträge und Teilnehmer der Tagesexkursion, ist die Teilnahme kostenlos.

Enthalten ist im Tagungsbeitrag – wie üblich – die Vollpension ohne Tischgetränke. Fahrtkosten können leider nicht mehr erstattet werden (Ausnahme Stipendiaten).

Wichtig: Die Durchführung der Tagung steht unter dem Vorbehalt der Genehmigung der Projektfinanzierung durch die Bauaufträge der Bundesregierung für Kultur und Medien.

Bitte melden Sie sich möglichst schnell, spätestens bis 15.7. 2016, mit beiliegendem Formular bei unserem Institut an. Die Zahl der Teilnehmer ist auf 45 beschränkt, eine rasche Anmeldung ist daher ratsam.

Während der Tagung wird voraussichtlich eine Tagesexkursion nach Bamberg durchgeführt.

**Bankverbindung:**Liga Bank eG Regensburg  
BLZ 750 903 00 Kt.-Nr. 1115944Inter. Bank Acc-Nr.:  
BIC:IBAN DE 90 7509 0300 0001 115944  
GENODEF 1 M05

## Referentinnen, Referenten und Themen

### ČSSR

Dr. Jaroslav Sebek, (Praha/Prag): Zwei Antlitze der katholischen Kirche nach dem kommunistischen Machtantritt in der Tschechoslowakei - Widerstand und Anpassung

Dr. Otfried Pustejovsky (Waakirchen): Situation in der ČSSR

Dr. Ivan A. Petranský (Trnava/Tyrnau): Die Lage in der Slowakei

### Ukraine

Prof. Dr. Katrin Boeckh (Regensburg): Drei Tage, die die Ukraine veränderten. Die Pseudo-Synode von Lemberg von 8. bis 10. März 1946 zur „Liquidierung“ der Griechisch-Katholischen Kirche in Galizien

Dr. Andriy Mykhaleyko (Eichstätt): Untergrundalltag: bischöfliche Sukzession, Priesterausbildung und Seelsorge am Beispiel der Ukrainischen Griechisch-Katholischen Kirche

Prof. Dr. Oleh Turiy (Lviv/Lemberg): Stalinistische «Wiedervereinigung der Unierten» in der Ukraine: Motive, Modelle, Methoden

### Polen

Prof. Dr. Jerzy Myszor (Katowice/Kattowitz): Christen in der Volksrepublik Polen (Arbeitstitel)

Prof. Dr. Andrzej Kopiczko (Olsztyn/Allenstein): Die Situation der Ukrainer in Ermland und Masurien nach ihrer Umsiedlung in dieses Gebiet im Jahre 1947

N.N.:

### SBZ/DDR

Dr. Thomas Arnold (Dresden): Christen zwischen den Fronten. Die Jugendweihe als Ausdruck des Kirche-Staat-Konflikts in der DDR.

Prof. Dr. Jörg Seiler (Erfurt): Bischof Julius Döpfner im Blick der Staatssicherheit

Prof. Dr. Josef Pilvousek (Erfurt): SBZ/DDR: Leichter Gegenwind im Sturm des Sozialismus. Zum Leben der Christen in der DDR und ihre kirchlichen Möglichkeiten

In der Hoffnung auf eine rege Teilnahme verbleibe ich  
mit freundlichen Grüßen



(Prof. Dr. Rainer Bendel)  
1. Vorsitzender